

Z

Soeben erschien

Z



HEINR. MANN

Die Ehrgeizige

Rt. M. 2.— u. 30% · Novelle · Gb. M. 3.25 u. 30%
BAND 19 DER NEUEN REIHE
 Vorzugs-Ausgabe in Groß-Quart:

100 Gg. auf Bütteln, signiert, in Halbperg. M. 25.—

Als letzte Bände erschienen:

- 16. Oskar Schürer: Drohender Frühling · Gedichte
- 17. Cläre Studer: Der gläserne Garten · Novelle
- 18. Max Herrmann: Die Preisgabe · Gedichte
- 20. Oskar Loerke: Die Chimärenreiter · Erzählungen
- 21. Paula Ludwig: Die selige Spur · Gedichte
- 22. Friedr. Burschell: Die Einfalt des Herzens · Prosa

10 Gg. einer Nr. mit 40 Prozent

Roland-Verlag-Pasing-München

Z

Soeben wurde ausgeliefert

Z



OTTO FLAKE

Das Zweite Heft

Preis: M. 3.— Inhalt: L. 3. 30%

Relativität (Grenzen der Erkennbarkeit, der
 Wissenschaft, der Mathematik)

Erneuerer II (Rubiner, Menschlichkeitsbücher)

Aphoristisch

Pessimismus

Lektüre (Turel, Casanova, Studien, Otto Braun)

Antisemitismus

Seele I (Roelsch)

Das Dritte Heft erscheint im August

Zur Probe 2 Gg. mit 40 Prozent

Roland-Verlag-Pasing-München

Z

Neuaufgabe

Die Heilkräfte des Logos

von Peryt Shou

Zweite bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage mit
 vielen Abbildungen.

Peryt Shou verweist in diesem Werke
 auf die noch zu wenig, meist garnicht ge-
 kannten inneren Kräfte des Menschen
 und lehrt deren Nutzbarmachung. Den
 Kranken hilfspendend und segensbringend,
 den Gesunden zur Lehre.

Preis M. 5.— inkl. Zuschlag.

Wir liefern bar mit 40% Rabatt und 11/10.

Vorzugsbedingung siehe Zettel.

Linser-Verlag S. m. b. H. Berlin-Pankow

Z

Soeben erschien:

Zentrum und Berdegang sowie Reform des Reichsstrafrechts und -strafprozesses

Von Reichsminister a. D. Dr. Bell,

Mitglied des Reichstags und der preussischen Landes-
 versammlung

8°. Preis ord. M. 4.—, bed. M. 3.—, bar M. 2.80
 und 11/10

Auf holzfreiem Papier ord. M. 6.—, bed. M. 4.50,
 bar M. 4.20 und 11/10.

Die Abhandlung, die das Ergebnis einer Ver-
 arbeitung und Sichtung des umfangreichen Stoffes
 der Reichstags-, Plenar- und Kommissionsverhand-
 lungen aus einem Zeitraum von 50 Jahren ent-
 hält, darf trotz der ihr gebotenen gedrängten Kürze
 das Interesse weiter Kreise für sich beanspruchen.
 Zunächst handelt es sich um Fragen von höchster
 Bedeutung für das ganze deutsche Volk. Dazu
 kommt, daß die behandelten Stoffe gerade jetzt
 aktuell sind, da die längst in Aussicht genommene
 und vorbereitete Reform des Reichsstrafrechts und
 -strafprozesses unaufschiebbar sein wird.

— Bestellzettel anbei. —

M.-Gladbach, den 27. Juli 1920.

Volkvereins-Verlag S. m. b. H.